

# Judentum

(Kleiner Faktencheck)



Religionen  
der  
Welt

1. Lies genau. Entscheide dann, was richtig oder falsch ist.  
Kreise passend ein. Wie heißt das Lösungswort?

	richtig	falsch
Das Judentum ist die älteste und zahlenmäßig die kleinste Religion der Welt.	M	J
Die meisten Menschen mit jüdischem Glauben leben heute in Israel und in den USA.	E	U
Das religiöse Symbol des Judentums ist der Danielstern.	D	L
Jude ist man, wenn man einen jüdischen Vater hat.	E	A
Das Gebets- und Gotteshaus der Juden nennt man Synagoge.	S	N
Menschen mit jüdischem Glauben sollten sich an die Speisevorschriften halten.	U	T
Beim Beten tragen männliche Juden eine Kippa, einen Gebetsmantel und Gebetsriemen.	R	U
Der wichtigste Teil der hebräischen Bibel ist die Thora.	E	M
Ein wichtiges jüdisches Fest ist Chanukka, das auch Pessachfest genannt wird.	Ä	J

Wenn du nun deine Lösungsbuchstaben von unten nach oben liest, erhältst du ein Wort, das zum Thema passt.

Lösungswort: \_\_\_\_\_

2. Finde im Suchsel die Bezeichnung für jüdische Geistliche.  
Markiere den Begriff blau!

D	K	C	K	I	S	R	A	E	L	J	V	L	R
A	V	M	C	H	A	N	U	K	K	A	X	J	F
V	X	W	G	X	Z	P	T	L	G	U	C	G	M
I	P	G	W	F	S	Y	N	A	G	O	G	E	C
D	B	I	R	A	B	B	I	N	E	R	E	Q	N
H	J	M	J	H	U	O	R	C	F	U	U	O	O

## Mitmachstreifen (Ideen zum Abtrennen)



Wenn du diesen Code scannst, erfährst du im Judentum-Check noch mehr über diese Religion.



Wenn du diesen Code scannst, stellt dir Willi Weitzel das Judentum noch genauer vor.



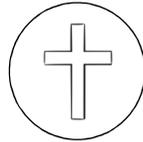
Wenn du diesen Code scannst, kannst du einen Chanukka-Kreisel basteln und erfährst noch mehr über dieses Spiel.



Wenn du diesen Code scannst, findest du ein Rezept für Matzen. Matzen sind dünne Brote, die am Pessachfest gegessen werden.

# Christentum

(Kleiner Überblick)



Simon erzählt: „Meine Religion ist das Christentum. Das Christentum ist zahlenmäßig die größte Religion und entwickelte sich vor über 2000 Jahren aus dem Judentum. Aktuell gibt es auf der Welt 2,3 Milliarden Menschen, die sich zur christlichen Religion bekennen. Christen gibt es überall auf der Welt. In Deutschland leben momentan 50 Millionen Christen. Im Laufe der Zeit entwickelten sich drei große christliche Glaubensrichtungen. Dazu zählen die katholische, die evangelische und die orthodoxe Kirche. Sie alle haben viele Gemeinsamkeiten, unterscheiden sich aber auch in bestimmten Ansichten. Sie alle glauben an einen Gott, der sich in drei Personen zeigt. Wir nennen das Dreifaltigkeit. Gott zeigt sich nämlich als Gott- Vater, als sein Sohn Jesus und als Heiliger Geist. Eine besonders große Rolle in unserem Glauben spielt Jesus. Er lebte vor 2000 Jahren auf unserer Erde. Er erzählte den Menschen vom Reich Gottes, heilte Kranke und bewirkte viele andere Wunder. Schließlich wurde er zum Tod am Kreuz verurteilt. Nach seiner Auferstehung sorgten vor allem seine Jünger dafür, dass sich die Botschaft Jesu überall verbreitete. Christ wird man durch die Taufe. Die meisten Christen werden im Babyalter getauft. Man kann sich aber auch später jederzeit noch taufen lassen. Die Taufe ist eines der christlichen Sakramente. Unser heiliges Buch ist die Bibel. Sie besteht aus dem Alten und dem Neuen Testament. Gläubige Christen beten und versammeln sich in der Kirche. Je nach Land, Glaubensrichtung und Bauart können Kirchen sehr unterschiedlich aussehen. Jede Kirche besitzt aber einen Altar, ein Kreuz und eine Taufstelle. Immer sonntags und an Feiertagen wird in den Kirchen Gottesdienst gefeiert. Während des Gottesdienstes wird aus der Bibel vorgelesen, gemeinsam gebetet und gesungen und im Andenken an Jesus das Abendmahl gefeiert. Dabei spielen Brot und Wein eine wichtige Rolle. Das wichtigste Gebet der Christen ist das „Vaterunser“, das noch auf Jesus selbst zurückgeht. Auch die 10 Gebote sind wichtige Regeln, an die sich alle Christen halten sollten. Kleider- oder auch Speisevorschriften kennen wir im Christentum nicht. Unsere Geistlichen werden bei den katholischen Christen Priester oder Pfarrer und bei den evangelischen Christen Pastoren oder Pfarrer genannt. Sie stehen einer Gemeinde vor, halten die Gottesdienste, geben Religionsunterricht und spenden Sakramente. Während bei den katholischen Christen nur Männer Priester werden können, können bei den evangelischen Christen auch Frauen das Amt einer Pastorin ausführen. Natürlich feiern wir Christen auch viele Feste. Besonders bekannt sind Karfreitag, Ostern, Weihnachten und Pfingsten.“

Unser Symbol ist das **Kreuz**. Es erinnert an das Kreuz, an dem Jesus starb. Durch seinen Tod erlöste Jesus die Menschen und schenkte ihnen durch seine Auferstehung ein neues Leben nach dem Tod.

